

# ① Wenn es Winter wird

*Christian Morgenstern*

Der See hat eine Haut bekommen,  
so dass man fast drauf gehen kann,  
und kommt ein großer Fisch geschwommen,  
so stößt er mit der Nase an.  
Und nimmst du einen Kieselstein  
und wirfst ihn drauf, so macht es klirr  
und titscher - titscher - titscher - dirr ...  
Heißa, du lustiger Kieselstein!  
Er zwitschert wie ein Vögelein  
und tut als wie ein Schwälblein fliegen —  
doch endlich bleibt mein Kieselstein  
ganz weit, ganz weit auf dem See draußen liegen.  
Da kommen die Fische haufenweis  
und schaun durch das klare Fenster von Eis  
und denken, der Stein wär etwas zum Essen;  
doch sosehr sie die Nase ans Eis auch pressen,  
das Eis ist zu dick, das Eis ist zu alt,  
sie machen sich nur die Nasen kalt.  
Aber bald, aber bald  
werden wir selbst auf eignen Sohlen  
hinausgehn können und den Stein wiederholen.

# ① 冬がやってくる

クリスティアン・モルゲンシュテルン

湖には薄氷が張り、  
歩いても渡れそう。  
大きな魚が泳いできて、  
鼻先で氷をつつつく。  
そして君が小石を取って  
投げると、カーン  
カツン、カツン、カツン、ツルン...  
わあ、おもしろい小石だな！  
石は小鳥のようにさえずったり、  
燕みたいに跳ねたりする—  
でもついに、ぼくの小石は  
ずっと遠くにいって、湖の上に転がったまま。

するとたくさんの魚の群れがやってきて、  
透き通った氷の窓からのぞいてる。  
あの石が食べ物だと思ったのかな；  
でも、どんなに鼻を氷に押しつけても、  
氷はぶ厚すぎて、古すぎて、  
鼻が冷たくなるだけだった。  
でももうすぐ、もうすぐに  
ぼくたちは自分の足で、  
出て行けるようになって、またあの石を拾うんだ。